



Baden-Württemberg

LANDESGESUNDHEITSAMT BADEN-WÜRTTEMBERG
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTTGART

Zertifikat

zum Ringversuch
**"Identifizierung von Schimmelpilzen
in Innenräumen und Lebensmitteln
- Reinkulturen -"**

Herr Dr. Guido Heinrichs
ZFMK Zentrum für Mykologie
Köln GmbH
Horbeller Str. 18-20
50858 Köln

hat am 40. Ringversuch "Identifizierung von Schimmelpilzen in
Innenräumen und Lebensmitteln - Reinkulturen -"

mit Erfolg teilgenommen.

Es mussten mindestens 4 von den folgenden 6 Reinkulturen richtig
identifiziert werden:

**Phialophora europaea, Chaetomium globosum, Aspergillus
westerdijkiae, Talaromyces rugulosus, Beauveria bassiana,
Epicoccum nigrum**

Das Labor hat 6 Stämme auf Artebene richtig identifiziert.

Die Eignung der ausgewählten Stämme bezüglich des Schweregrades,
der Eindeutigkeit, der Reinheit und der Relevanz für den Innenraum bzw.
für Lebensmittel war zuvor von 6 Referenzlaboren überprüft worden.

Das Zertifikat ist gültig bis zum 12. August 2022.

Stuttgart, 13.08.2021

Dr. Christiane Baschien
Externe wiss. Beraterin

Dr. rer. nat. Guido Fischer
Ringversuchsleiter

Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und
Zellkulturen, Braunschweig (DSMZ)

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart



Baden-Württemberg

LANDESGESUNDHEITSAMT BADEN-WÜRTTEMBERG
IM REGIERUNGSPRÄSIDIUM STUTT GART

Zertifikat

zum Ringversuch
**"Identifizierung von Schimmelpilzen
in Innenräumen und Lebensmitteln
- Mischprobe -"**

Herr Dr. Guido Heinrichs
ZFMK Zentrum für Mykologie
Köln GmbH
Horbeller Str. 18-20
50858 Köln

hat am 40. Ringversuch "Identifizierung von Schimmelpilzen in
Innenräumen und Lebensmitteln - Mischprobe -"

mit Erfolg teilgenommen.

Das Labor identifizierte und quantifizierte 4 von 4 Arten richtig.

Die Mischprobe enthielt *Aspergillus jensenii* ($\sim 2,3 \times 10^3$ KBE/ml),
Aspergillus restrictus ($\sim 1,1 \times 10^3$ KBE/ml), *Sarocladium strictum* ($\sim 8,0 \times 10^2$ KBE/ml) und *Stachybotrys chartarum* ($\sim 8,0 \times 10^2$ KBE/ml) in den angegebenen Größenordnungen. Für jede korrekte Identifizierung auf Artebene wurde ein Punkt vergeben (4 maximal möglich). Für eine erfolgreiche Teilnahme mussten mindestens 3 von 4 Spezies korrekt bis zur Art bestimmt werden, zusätzlich musste eine korrekte Quantifizierung (nach VDI 4300 Blatt 10 bzw. ISO 16000-17) vorliegen.

Das Zertifikat ist gültig bis zum 12. August 2022.

Stuttgart, 13.08.2021

Dr. Christiane Baschien
Externe wiss. Beraterin

Dr. rer. nat. Guido Fischer
Ringversuchsleiter

Deutsche Sammlung von Mikroorganismen und
Zellkulturen, Braunschweig (DSMZ)

Landesgesundheitsamt Baden-Württemberg
im Regierungspräsidium Stuttgart